

Hochdorf, 3. Februar 2025

Medienmitteilung

Regionale Sport- und Bewegungsförderung

Unter dem Motto „Koordinieren – stärken – fördern“ übernimmt die IDEE SEETAL im Auftrag des Kantons Luzern eine neue Aufgabe zur Förderung von Bewegung und Sport. Ziel ist es, durch die Vernetzung von Gemeinden, Schulen, Vereinen und weiteren Partnern optimale Bedingungen für sportliche Aktivitäten zu schaffen und die Lebensqualität nachhaltig zu steigern. Grundlage ist der Planungsbericht Sportförderung 2024-2028, den der Kantonsrat im Oktober 2023 verabschiedet hat.

Dafür entsteht eine regionale Sportkoordinationsstelle, für die ab Mitte 2025 eine motivierte und sportbegeisterte Person gesucht wird. Die Verbandsgemeinden der IDEE SEETAL finanzieren das Projekt mit einem CHF 1.50 pro Kopf, ergänzt durch CHF 50'000 jährlich vom Kanton. „Dank dieser Unterstützung können wir innovative Bewegungsangebote schaffen und bestehende Strukturen stärken“, erklärt David Affentranger, Präsident der IDEE SEETAL.

Das Netzwerk „Sport und Bewegung“ dient als Schnittstelle für Gemeinden, Schulen, Vereine und der kantonalen Sportförderung. Schwerpunkte sind die Förderung von Sportinfrastrukturen, ungebundenem Sport, Sportanlässen und Schulsport. Zudem wird ein regionales Sportanlagenkonzept erstellt und Gemeinden bei eigenen Konzepten unterstützt.

Ähnliche Koordinationsstellen in anderen Luzerner Regionen zeigen, dass Synergien geschaffen, Sportangebote ausgebaut und Fördergelder effizient genutzt werden können – ein Vorteil für Gemeinden mit begrenztem Know-how in der Sportförderung.

Auskünfte

Regionaler Entwicklungsträger IDEE SEETAL
Raimund Wenger, Geschäftsleiter
Tel. 079 192 16 69, r.wenger@idee-seetal.ch

Kanton Luzern, Dienststelle Gesundheit und Sport
Philipp Wermelinger, Beauftragter für Sport- und Bewegung
Tel. 041 228 52 68, philipp.wermelinger@lu.ch

IDEE SEETAL

Der Gemeindeverband IDEE SEETAL repräsentiert die neun Verbandsgemeinden des Luzerner Seetals (Aesch, Ballwil, Ermensee, Eschenbach, Hitzkirch, Hohenrain, Hochdorf, Römerswil, Schongau) und ihre gut 30'000 EinwohnerInnen, 2'300 Unternehmen und 14'000 Beschäftigte. Mit dem Baldeggersee und den beiden Hügelzügen Erlosen und Lindenberg verfügt das Seetal über einen attraktiven Natur-, Freizeit- und Erholungsraum. Die demografisch kleinste Region im Kanton Luzern weist mit rund 42% den grössten Anteil an Arbeitsplätzen im produzierenden und gewerblichen Sektor aller Regionen im Kanton Luzern aus. Zudem verfügt das Seetal über das traditionsreichste und grösste Weinbaugebiet im Kanton Luzern.

Das Luzerner Seetal – Region zum Leben, Arbeiten und Erholen.

Kanton Luzern – Dienststelle Gesundheit und Sport – Aufgabenbereich Sportförderung

Der Aufgabenbereich Sport sorgt für die Umsetzung und den Vollzug des kantonalen Sportförderungsgesetzes und fördert mit Projekten und Programmen den Sport und die Bewegung auf allen Altersstufen. Im Weiteren setzt die Sportförderung das Programm «Jugend und Sport» im Rahmen des Sportförderungsgesetzes des Bundes um. Der Förderung von Sportaktivitäten auf allen Ebenen dient das sportpolitische Konzept des Kantons Luzern. Mit dem kantonalen Sportanlagenkonzept (KASAK) sollen die Sportstätten im Kanton Luzern erfasst und gesteuert werden. Darüber hinaus besorgt die kantonale Sportförderung die Geschäftsführung des Swisslos-Sportfonds.

Strategie-Referenz («Meine IDEE – mein Seetal»)

- Aktive Profilierung des Images und der Attraktivität der Region Seetal bei den relevanten internen und externen Zielgruppen
- Weiterentwicklung und Sicherung der hohen und attraktiven Lebensverhältnisse im Seetal